

# WUNDERBAR

GERMANY AT SXSW 2018

Pressemitteilung

## WUNDERBAR – GERMANY AT SXSW 2018

### GERMAN HAUS veröffentlicht Interactive Programm

- GERMAN HAUS zeigt breites Repertoire der deutschen Tech-, Kreativ- und Musikszene und deren Auswirkungen auf unseren gesellschaftlichen Alltag
- Eyecandylab im Finale des SXSW Accelerator Pitches
- Vier Finalisten bei den Interactive Innovation Awards

Berlin, 21. Februar 2018

*„Wir laden alle internationalen und deutschen Fachgäste ganz herzlich ein, den GERMAN PAVILION und das GERMAN HAUS zu besuchen. Bei uns können Sie den Innovations- und Kulturstandort Deutschland aus erster Hand erleben. Unser gemeinsamer Messestand, der dieses Jahr deutlich ausgebaut wurde, ist der perfekte Ausgangspunkt um mehr über die deutsche Kultur- und Kreativwirtschaft zu erfahren“,* sagt der Musikmanager Mike P. Heisel, Aufsichtsratsmitglied der Initiative Musik.

Das gemeinsame deutsche Programm zur Kreativkonferenz South by Southwest (SXSW) wurde durch ein Content-Team entwickelt, welches Kerstin Bock leitet: *„In diesem Jahr setzen wir an den Interactive Tagen den Fokus wieder stark auf neue Technologien wie Virtual Reality, Augmented Reality, 3D Sound, Artificial Intelligence und Blockchain. Wir blicken dabei aber v.a. hinter die Kulissen und die Auswirkungen auf unseren gesellschaftlichen Alltag und den Einfluss auf diverse Industrien, wie bspw. am Smart Cities oder Culture Tech Tag, und präsentieren dabei ein möglichst breites Repertoire der deutschen Tech-, Kreativ- und Musikszene.“* Allein an den ersten vier Programmtagen präsentieren sich auf den zwei Bühnen des GERMAN HAUS und am Messestand über 100 nationale wie internationale Akteure, darunter 30 Startups.

Zum Auftakt gibt es bspw. ein Panel zu „Connected Mobility“, das von der Messe Frankfurt und ZEIT ONLINE präsentiert wird. Dabei debattieren die britischen Technologie-Pioniere Kevin Ashton und Babak Hodjat mit dem Chefstrategen der DAIMLER AG Wilko Stark. Moderiert wird das Podiumsgespräch durch Jochen Wegner, Chefredakteur von ZEIT ONLINE.

Dazu sind die Akteure aus Deutschland wieder stark im offiziellen SXSW Programm vertreten. Das Münchner Startup Eyecandylab konnte sich für das Finale des SXSW Accelerator Pitches qualifizieren. Für die Interactive Innovation

**Initiative Musik gGmbH**  
Friedrichstraße 122  
D-10117 Berlin

T: +49 (0)30 - 531 475 45 - 0  
F: +49 (0)30 - 531 475 45 - 99  
E: [mail@initiative-musik.de](mailto:mail@initiative-musik.de)  
W: [www.initiative-musik.de](http://www.initiative-musik.de)



Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dieter Gorny | Geschäftsführerin: Ina Keßler  
Bankverbindung: IBAN: DE21 2008 0000 0383 9539 00, BIC: DRESDEFF200  
Sitz der Gesellschaft: Berlin | HRB 110268 | Steuernummer 27/614/02850



Awards der SXSW, die zukunftsweisende Ideen in der digitalen Welt auszeichnen, konnten sich 2018 gleich vier Bewerbungen aus Deutschland für die Finals qualifizieren. Botswatch steht im Finale der Kategorie „Privacy & Security“. Das Berliner Startup bietet ein technisches Tool, das die Beteiligung von Social Bots an politischen Debatten in sozialen Medien aufdeckt. In der Kategorie „Student Innovation“ wurden drei deutsche Projekte der Miami Ad School Europe, am Standort Hamburg, nominiert.

Die am GERMAN HAUS teilnehmenden Bundesländer und Städte stehen für Regionen mit starker Kultur- und Kreativwirtschaft. Die SXSW vereint Festivals, Konferenzen und Fachausstellungen für Musik, Film und Interactive Themen. Die deutsche Präsentation ist der größte Auftritt der deutschen Kultur- und Kreativbranche im Ausland. SXSW findet seit 1987 im texanischen Austin statt. Jedes Jahr nehmen circa 70.000 Fachgäste aus über 90 Staaten an der SXSW teil.

Bereits zum neunten Mal wird der gemeinschaftlich finanzierte Auftritt zur SXSW von der Initiative Musik koordiniert. WUNDERBAR – GERMANY AT SXSW ist Bestandteil des Auslandsmesseprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Das von der Initiative Musik federführend organisierte GERMAN HAUS wird u.a. durch die Förderung der Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung und die Beteiligung aus den Bundesländer Baden-Württemberg, Berlin, Hamburg, Hessen, Sachsen und Rheinland-Pfalz sowie den Städten Hannover und München ermöglicht. Darüber hinaus beteiligen sich das Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland in Houston, die österreichische Exportorganisation Außenwirtschaft Austria und der Bundesverband Musiktechnologie Deutschland sowie zahlreiche privatwirtschaftliche Partner am gemeinsamen Auftritt zur SXSW.

Der neu designte deutsche Messestand auf der SXSW Tradeshow ist vom 11. bis zum 14. März 2018 geöffnet. Das gemeinschaftlich organisierte GERMAN HAUS öffnet vom 10. bis 15. März 2018 im Musikclub Barracuda. Die Produktion wird von der Initiative Musik in Zusammenarbeit mit der IHM und Sound Diplomacy realisiert. Das Interactive Programm wird von Openers kuratiert. Die Koelnmesse realisiert den deutschen Messestand.

Das GERMAN HAUS Interactive-Programm finden Sie unter [www.german-haus.com](http://www.german-haus.com).

## **PRESSESTATEMENTS GERMANY AT SXSW 2018**

### **Rolf Krämer**

Referatsleiter für Kultur- und Kreativwirtschaft, Medienwirtschaft und E-Commerce, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, Wiesbaden

*„Hessen ist mit innovativen Unternehmen aus Digital- und Kreativwirtschaft hier. Wir sind sicher, dass wir von der SXSW genauso profitieren werden, wie die SXSW von unseren Beiträgen. Denn darum geht es doch: einander treffen und miteinander besser werden. Seien Sie unser Gast im German Haus, es lohnt sich, die Hessen kennenzulernen – wir freuen uns auf Sie!“*

Hessen ist zum ersten Mal Partner des GERMAN HAUS, ermöglicht durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung. Das Bundesland wird mit zahlreichen Vertretern von hessischen Institutionen und Unternehmen vor Ort – von Hessen Film bis zum Chemiekonzern Tantec – vertreten sein. Im Gemeinschaftsprogramm wirken beispielsweise Jochen Denzinger von der Firma Iconstorm, Thomas Hoger von 3spin und Sebastian Fleiter von der Firma TheElectricHotel mit.

---

### **Veronika Reichboth**

Leiterin der Startup-Unit Hamburg, Hamburg Invest

*„SXSW Interactive ist eine spannende Plattform um innovative Unternehmen aus Hamburg zu treffen und bietet allen die Möglichkeit ihr Netzwerk zu erweitern. Besonders freut uns, dass wir auf der SXSW auch internationale Startups wiedertreffen. So zum Beispiel Sceenic aus Großbritannien, die den Hamburger next media accelerator erfolgreich durchlaufen und in diesem Jahr im SXSW Startup Village dabei sind. Austin bietet dabei eine großartige Bühne zum Durchstarten – bestes Beispiel hierfür ist Sonormed die mit der App Tinnitracks den SXSW Accelerator Pitch gewonnen haben und seitdem sehr erfolgreich am Markt sind.“*

Hamburg ist seit dem Bestehen des deutschen Gemeinschaftsprogramms auf der SXSW dabei. Die beteiligten Bundesländer unterstützen zur SXSW insbesondere die regionalen Startups. Mit Förderung der Stadt Hamburg bringt beispielsweise die Initiative Hamburg Startups Gründer von Qualitize, Nordantech, Inspirient und Sceenic nach Austin. Sprungbrett für Sceenics

Qualifikation zum SXSW Accelerator in Austin war der Startups@Reeperbahn Pitch von Hamburg Startups.

---

### **Josef Schmid**

Zweiter Bürgermeister und Leiter des Referats für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München

*„Der Großraum München ist führender Standort für Interactive und AR, VR und XR Technologien. Gerade in der Wechselwirkung zwischen den vielen kultur- und kreativwirtschaftlichen Akteuren in München sowie den Medienindustrien wird dies deutlich. Dieses Münchner Pfund wollen wir auf internationalen Bühnen noch stärker kommunizieren. Dass das Münchner Startup Eyecandylab als einziges deutsches Unternehmen für den SXSW Accelerator Pitch ausgewählt wurde, unterstreicht die hervorgehobene Bedeutung Münchens für die Branche.“*

Josef Schmid wird beim Panel „Re-Thinking Smart and Creative Cities“ mitwirken. Am Panel nehmen außerdem Ger Baron (CTO von Amsterdam), Greg Scharff (Bürgermeister von Palo Alto in Kalifornien) und Nicole Huber (Referentin des Bürgermeisters Heidelberg) teil.

---

### **Reanne Leuning**

Branchenmanagerin Creative Industries, Außenwirtschaft Austria, Wien

*„Nach der ausgezeichneten und sehr erfolgreichen Kooperation im vergangenen Jahr freuen wir uns sehr, 2018 wieder Teil des GERMAN HAUS zu sein. Es ist für uns die ideale Plattform, ein umfangreiches, internationales Fachpublikum in entspannter Atmosphäre mit Know-how und innovativen Produkten aus Österreich bekanntzumachen. Dieses Jahr steht unser Auftritt unter dem Motto Culture Tech; mehr als 40 Startups, etablierte Unternehmen, Institutionen und Künstler leisten am 13. März einen Beitrag zu diesem brandaktuellen Thema.“*

Für den „International Culture Tech Day“ kooperiert der deutsche Auftritt zur SXSW zum zweiten Mal mit der österreichischen Exportorganisation Außenwirtschaft Austria.

---

**Dr. Eric Weber**

CEO und Gründer von SpinLab – The HHL Accelerator / Digital Hub Leipzig

*„Sachsen ist seit jeher ein extrem spannender Innovations- und Technologiestandort. Genau deswegen wurde Sachsen im Rahmen der deutschlandweiten Digital Hub Initiative Leipzig und Dresden als digitaler Leuchtturm ausgezeichnet. Schon allein diese Auszeichnung wird uns helfen, denn viele Menschen haben Sachsen bisher noch nicht als Top-Technologiestandort – was Sachsen unbestritten ist – auf dem Schirm. Auf der SXSW wollen wir genau dieses Potential auch international bekannt machen und Startups, innovative Corporates, Investoren und Forscher von Sachsen überzeugen.“*

Das Bundesland Sachsen beteiligt sich erstmalig am gemeinsamen Auftritt. Im GERMAN HAUS wird Dr. Eric Weber u.a. in der Jury zum Pitch „Smart Cities & Mobility“ mitwirken.

---

**Tabea Wilke**

CEO Botswatch, Berlin – Finale SXSW Interactive Innovation Awards

*„Wir haben ein Tool entwickelt, mit dem wir automatisiert und in Echtzeit Social Bots in den sozialen Netzwerken finden können. Wir sehen, wer sie sind, was sie tun und wie sie miteinander vernetzt sind. Besonders vor Wahlen, kurz nach Terroranschlägen oder Naturkatastrophen ist die Gefahr der Verbreitung von gezielten Falschinformationen über soziale Netzwerke für Sicherheitsbehörden und die Öffentlichkeit besonders hoch. Unser Tool erkennt Social Bots und kann die Informationen in Echtzeit weiterleiten, noch bevor sie Einfluß auf die Öffentlichkeit nehmen können.“*

Das Team des Startups verbindet neueste Technologien wie Artificial Intelligence, Neural Network und Machine Learning mit der Expertise von erfahrenen Analysten.

---

**GERMAN HAUS - Thementage 2018**

Samstag, 10. März 2018

**Smarter Cities & Mobility**

Sonntag, 11. März 2018

**New Technologies, New Industries (AI, VR, AR & co.)**

Montag, 12. März 2018

**New Media, New Work**

Dienstag, 13. März 2018

**International Culture Tech Day** – in Kooperation mit Österreich

Mittwoch, 14. März 2018

**WUNDERBAR Music Day** – kuratiert von der Initiative Musik

Donnerstag, 15. März 2018

**Blockchain & the Music Industry** – kuratiert von MusicTech Germany

Das komplette Programm online: [www.german-haus.com](http://www.german-haus.com)

**Für weitere Presseinformationen wenden Sie sich bitte an:**

Michael Wallies

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit GERMAN HAUS

Tel: +49 30 531 475 45 – 0

Fax: +49 30 531 475 45 – 99

[michael.wallies@german-haus.com](mailto:michael.wallies@german-haus.com)

[www.german-haus.com](http://www.german-haus.com)

Initiative Musik gGmbH

Friedrichstraße 122

10117 Berlin

\* Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Für die Lesbarkeit der Texte wird vorwiegend die maskuline Form gewählt.